

CeBIT 2016, 14.-18. März 2016, Messegelände Hannover, Cassantec GmbH, Halle 11, Stand B38 (2)

Formel für bessere Entscheidungen

Zustandsbasierte Prognosen nun in einer neuen Version auf der CeBIT 2016

Zürich/Berlin/Cleveland/Hannover, März 2016. Bereits zum 21. Mal versammelt sich die IT-Branche in Hannover auf der CeBIT. Das Motto „d!conomy: join- create- succeed“ rückt vom 14. bis 18. März diesmal den Menschen als Entscheider und Gestalter der digitalen Transformation in den Vordergrund. Bessere Entscheidungsgrundlagen zu schaffen, ist auch das erklärte Ziel der Cassantec AG aus dem CeBIT-Partnerland Schweiz. Das Unternehmen mit Zweitsitz Berlin entwickelte einen Algorithmus, Cassantec Prognostics, der die Predictive Maintenance um eine zeitliche Komponente erweitert. Unternehmen haben somit die Chance zu erfahren, wann bei Industriemaschinen und -anlagen Störungen auftreten. Auf der CeBIT stellt Cassantec ein neues Softwarerelease vor: „Wir sind ständig damit beschäftigt, noch mehr Anwendungsmöglichkeiten durch Datenanalyse in puncto zustandsbasierter Prognosen zu kreieren“, so Moritz von Plate, CEO von Cassantec.

Bessere Strategie durch Blick in die Zukunft

Menschliche Entscheidungen definieren anspruchsvolle und komplexe Aufgaben, zum Beispiel Instandhaltungsmanagement. Diese basieren häufig auf Erfahrungswerten, die nicht unmittelbar mit dem realen Zustand der Anlage korrelieren. Daten, wie sie beispielsweise Predictive Analytics liefert, gewährleisten, Störungen der Vergangenheit und Gegenwart zu beschreiben. Selbst Rückschlüsse auf die Zukunft sind so möglich. „Die Schwierigkeit beim Instandhaltungsmanagement liegt aber darin, gemeinsam mit Zustandsüberwachung und präventiver Instandhaltung die richtige Strategie für Anlagen und Maschinen zu finden. Diese Entscheidung vereinfachen wir, indem wir eine zustandsbasierte Prognose bereitstellen, die explizite Störungszeitpunkte benennt“, so von Plate. Mithilfe der SaaS-Lösung Cassantec Prognostics erkennt der Anwender an einem Ampelsystem alle zeitlichen Informationen, die Auskunft darüber geben, zu welchem Zeitpunkt eine Störung auftreten wird. Diese Prognose ist für Monate und teilweise sogar Jahre möglich. Vermieden werden somit erhöhte Kosten durch ungeplante Ausfälle und plötzliche Störungen. Zusätzlich wird die Restlebensdauer von Maschinen verbessert.

Neues Release erstmalig auf der CeBIT vorgestellt

Auch wenn die Software bereits viele Optionen bietet, um Unternehmen als nützliches Entscheidungstool zu dienen – das neue Release bringt zusätzliche Funktionen, um noch mehr Datenpotenzial auszuschöpfen. So beinhaltet Cassantec Prognostics in der neuen Version einen Szenariorechner für künftige Betriebsregime, eine extensive Ergebnis- und Datenbibliothek sowie eine retrospektive Datenanalyse. Auch ein Modifikator für Datenquellen und Störungen steht Anwendern mit dem neuen Release zur Verfügung. Zur Veranschaulichung zeigt das Unternehmen auf der Messe Live-Prognosen aus den Sektoren Mining, Energie, Öl und Gas sowie Transport.

Weitere Informationen finden Sie unter www.cassantec.com

Über die Cassantec

Die 2007 in Zürich als AG gegründete Cassantec und ihre deutsche Tochtergesellschaft sind darauf spezialisiert, Kunden eine hoch entwickelte Prognoselösung zu liefern. Mit Standorten in Zürich, Berlin und Cleveland/USA gibt das Unternehmen präzise Prognosen über den Zustand von Anlagen und Anlagenkomponenten ab, aus denen der Betreiber optimale Handlungsmöglichkeiten ableiten kann. Durch den prognostischen Ansatz mit Cassantec Prognostics, Risiken im Voraus zu berechnen, hebt sich das Unternehmen von den sonst bekannten Monitoring- oder Diagnosedienstleistern ab. Cassantec Prognostics basiert auf neuen und einzigartigen Kombinationen mathematischer Methoden. Ermittelt werden Zustandstrends, Risikoprofile von Störungen und verbleibende Restlebensdauer einer großen Bandbreite von Maschinen und Anlagen. Das Unternehmen kann Referenzen aus den Bereichen Energieerzeugung, Öl und Gas, der Prozessindustrie und dem Transportsektor vorweisen. Für ihre innovative Prognoselösung wird Cassantec von der Schweizerischen Kommission für Technologie und Innovation (KTI) gefördert und kooperiert mit führenden Universitäten und Partnern aus der Industrie. Der Name Cassantec (Abkürzung für Cassandra Technologies) bezieht sich auf die Figur Cassandra aus der griechischen Mythologie, die vor drohenden Gefahren warnt.